

	<b>Prüfungen im Rahmen des Zentralabiturs im beruflichen Gymnasium für Gesundheit und Soziales</b>	Herausgeber:
Paul-Ehrlich-Berufskolleg der Stadt Dortmund	<b>Schüler*inneninformation zu den Infektionsschutzmaßnahmen (Mündliche Prüfungen)</b>	Seite 1 von 1

Liebe Schülerinnen und Schüler,

um einen möglichst störungsfreien Ablauf der mündlichen Prüfungen im Rahmen des Zentralabiturs im beruflichen Gymnasium für Gesundheit und Soziales zu gewährleisten, der gleichzeitig auch den aktuellen Infektionsschutzmaßnahmen und der Allgemeinen Prüfungsordnung (APO-BK) entspricht, sind die folgenden Regeln zu beachten:

- Die Durchführung der mündlichen Prüfungen erfolgt gem. des Ihnen mitgeteilten Prüfungsplanes. Sie sollten sich rechtzeitig vor Beginn Ihrer Prüfungsvorbereitung am Paul-Ehrlich-Berufskolleg einfinden, sodass Sie unter Einhaltung der Abstandsregeln und unter Verwendung Ihres Mund-Nasen-Schutzes den Prüfungsvorbereitungsraum C111 in Ruhe einzeln betreten können.
- Der Zugang zum Prüfungsvorbereitungsraum C111 erfolgt für alle Prüflinge durch den Gebäudeeingang C1. Die genauen Wege können dem jeweiligen Gebäudeplan entnommen werden.
- Die Benutzung oder die Mitführung elektronischer Kommunikationsmittel oder Geräte zur Speicherung von Daten (Mobiltelefone, Smartphones, Smartwatches, Netbooks, MP3-Player u. Ä.) im Prüfungsraum – auch im ausgeschalteten Zustand – ist nicht gestattet.
- Ihre Taschen legen Sie bitte nach Anweisung der Aufsicht ab.
- Sie bekommen von der aufsichtführenden Lehrkraft einen Tisch zugewiesen.
- Da die Tische in einem Abstand von mehreren Metern voneinander entfernt sind, können Sie während der 30minütigen Prüfungsvorbereitung ohne Mund-Nasen-Schutz arbeiten. Wenn Sie nach Ablauf der Vorbereitungszeit von der bzw. dem Prüfungsvorsitzenden abgeholt und in den Prüfungsraum begleitet werden, müssen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz wieder anlegen.
- Im Prüfungsraum ist während Ihrer mündlichen Prüfung ein ausreichender Sicherheitsabstand zwischen den Prüfern selbst und zum jeweiligen Prüfling gegeben, so dass die mündlichen Prüfungen ohne Mund-Nasen-Schutz stattfinden können. Eine Plexiglasscheibe zur Trennung von Prüfern und Prüfling ist in Vorbereitung.
- Generell gelten selbstverständlich weiterhin die folgenden Schutzmaßnahmen:
  - Halten Sie beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand – drehen Sie sich am besten weg.
  - Niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch, das Sie danach entsorgen.
  - Vermeiden Sie Berührungen, wenn Sie andere Menschen begrüßen.
  - Waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mindestens 20 Sekunden lang mit Wasser und Seife.
  - Halten Sie die Hände vom Gesicht fern, vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.
- Nach Abschluss der mündlichen Prüfung werden Sie ggf. in den Prüfungsvorbereitungsraum zurückbegleitet. Sobald Sie dazu aufgefordert werden, verlassen Sie bitte das Schulgelände.
- Die Mitteilung der mündlichen Prüfungsnoten erfolgt am jeweiligen Prüfungstag zur dafür vorgesehenen Uhrzeit. Bitte finden Sie sich hierzu zur mitgeteilten Uhrzeit in dem Klassenraum ein (GYQ2a im Raum C117 und GYQ2b im Raum C111), in dem Ihre schriftlichen Abiturprüfungen stattfanden. Für einen korrekten Ablauf halten Sie sich zu diesem Zeitpunkt an die [Regelungen zu den schriftlichen Abiturprüfungen](#).
- Sobald Ihnen Ihre mündliche Prüfungsnote mitgeteilt wurde, verlassen Sie bitte das Schulgelände

Die allgemeinen Verhaltens- und Hygieneregeln sowie der Hygieneplan der PEBK gelten selbstverständlich auch weiterhin.

Friedrich Kuß  
Schulleiter

Wolfgang Dreising  
Bereichsleiter